Auswahl von Arbeiten

SIGRID FRIEDMANN

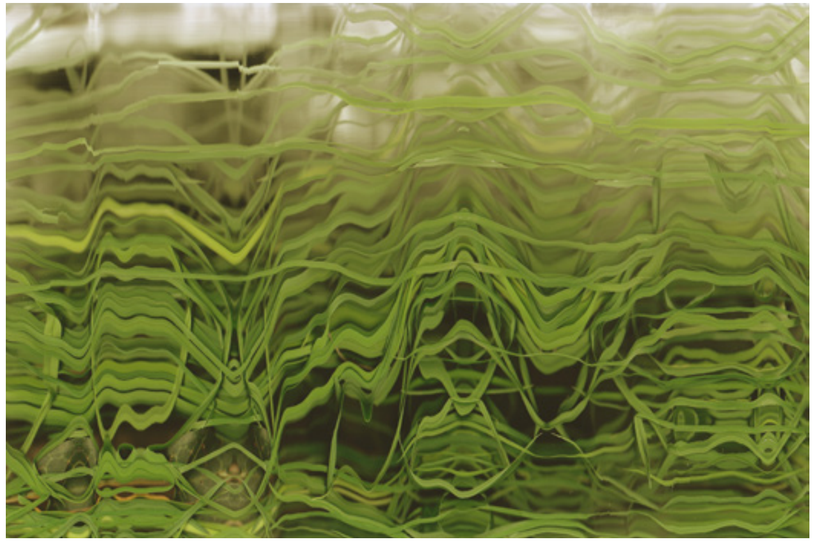
Aufgewachsen ist Sigrid Friedmann in Bad Bleiberg. Hier arbeiteten sich die Knappen Jahrhunderte lang durch die Gesteinsschichten. Stollen führen tief in die Berge.
Schichten sind es auch die Sigrid Friedmann in Ihren Arbeiten freilegt um darunter Liegendes zu zeigen, um Darunterliegendes zu zeigen um Darunterliegendes zu zeigen. Sie kratzt an der Oberfläche, an der Abdeckung und sie legt frei durch Bedecken der Umgebung. Sowohl das Freilegen als auch das Bedecken lenken den Blick auf den freigelegten, auf den offengebliebenen Ausschnitt.

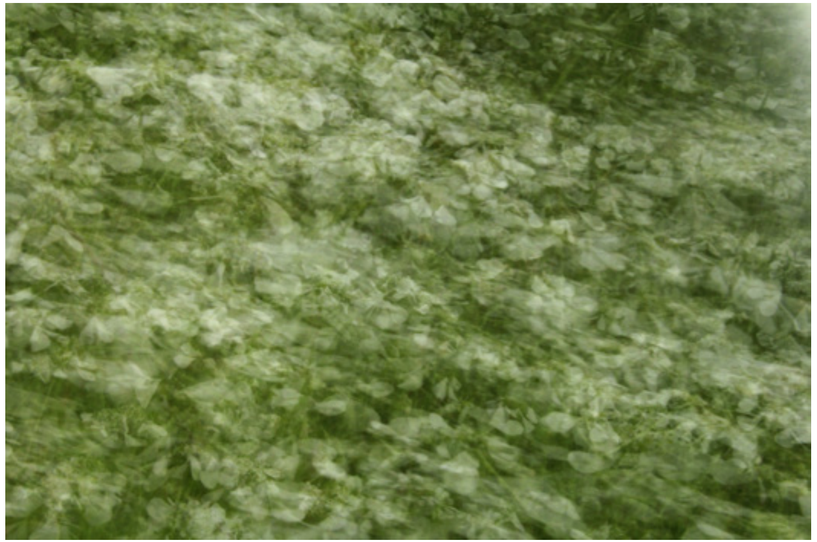
Oft ist es aber gerade das Bedeckte um das es Friedmann geht. Die BetrachterInnen schließen naturgemäß von dem Sichtbaren auf das Unsichtbare so als müssten die Berge die wir sehen, wenn wir aus dem Fenster schauen, hinter der Mauer weiter gehen. Friedmann lässt die Überschneidungen und Überlappungen die Transformationen unsichtbar und beim nächsten Fenster sehen wir, dass wir uns getäuscht haben. Die Künstlerin beschäftigt sich mit dem was wir nicht sehen sollen und daraus bekommt das was wir sehen seine Bedeutung.

Raum und Zeit, nein Zwischenraum und Zwischenzeit, darum geht es in Friedmanns Videos und Fotografien. In „Selbstbildnis“ ist es das Gesicht der Künstlerin, das aufgeteilt ist in Aufnahmen unterschiedlicher Medien, aus verschiedenen Winkeln und zu unterschiedlichen Zeiten, um wieder aufeinander zu treffen und Gesicht zu werden. In „Marken“ ist es ein Foto in dem die Zeit den Ausschnitt bestimmt und uns die Gleichzeitigkeit der Zeit vor Augen führt so als wäre der Körper nur im Jetzt eine Einheit. In „Passagen“, eines 10 minütigen Videos, treffen Menschen erst durch ihre Abgegrenztheit auf Menschen in deren begrenzen Räumen. Die Trennlinie wird das verbindende Element. In „Im Bleiberg“, einer Skulptur aus Bleiplatten, sind es die Bergmänner, die sich ihr Abbild aus dem Berg geschlagen haben und sich ihr Dasein durch ihr Nichtvorhandensein abbildet. Sigrid Friedmanns Video und Fotoarbeiten haben eines gemeinsam, sie verheimlichen uns etwas und gerade dadurch wird vieles sichtbar.

War es in ihrer Ausbildung zur Bildhauerin in Graz noch das „Hinzufügen“ Handlung ihrer Arbeit, so wurde es über die Zeit immer mehr das „Weglassen“. So fertigte sie in Ihrer Studienzeit Prothesen für Bäume an um dies zu erweitern. Zehn Jahre später zeigte sie in einer Rauminstallation Nachtaufnahmen von Baumkronen. Durch das nicht sichtbar machen der natürlichen Enden des Baumes wird der Baum unendlich.

Immer öfter wird Friedmann selbst zur Verdeckerin. Ihr Körper wird zum Weichzeichner, zur Schablone, zur Maske. Betrachtet man ihre Fotografien denkt man sich da ist doch etwas, eine Anwesenheit ist spürbar aber kaum sichtbar. Da ist es wieder dieses Geheimnis und wir wollen dahinter kommen hinter die Überlagerugen, hinter die Hintergründe und Aufdecken auch dort wo die Künstlerin es nicht getan hat.



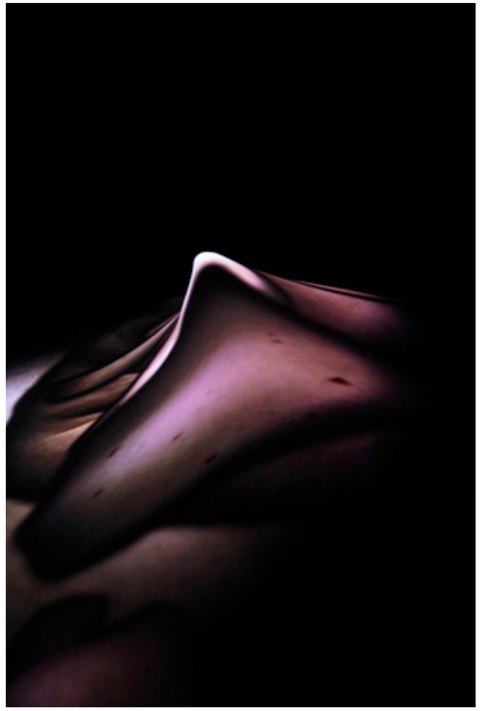


digital c-print 70 x 50, 2017

WIESE

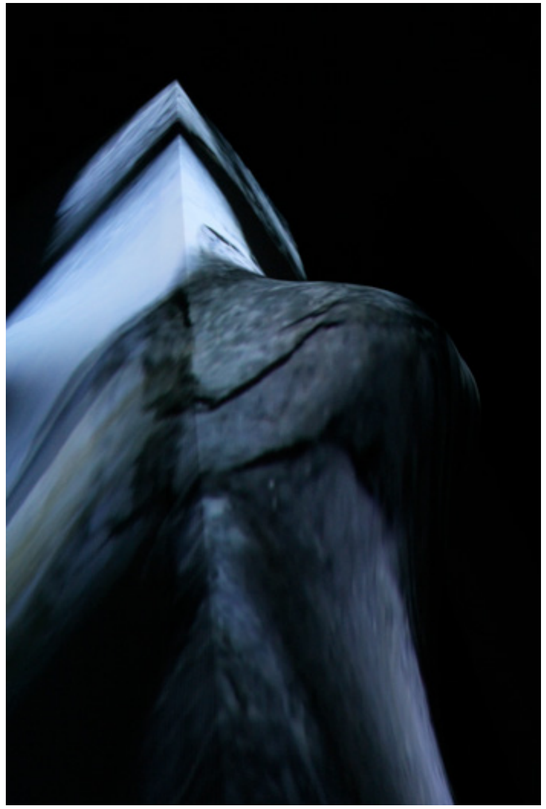
ZWISCHENKÖRPER

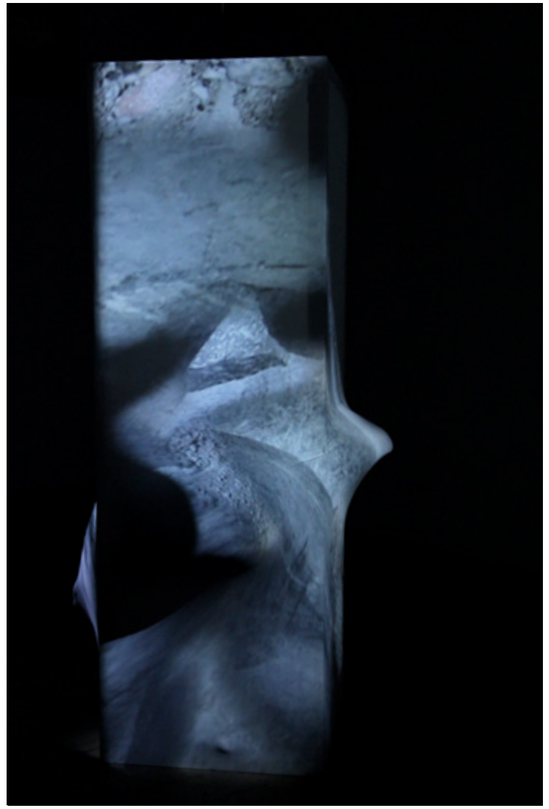
digital c-print, 142,5 x 95, 2017

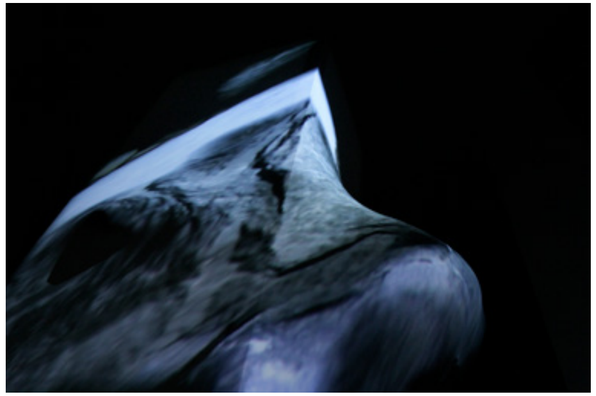


ZWISCHENKÖRPER

performative Rauminstallation, 200 x 90 x 40,
artist in residence kunstwerk krastal 2016

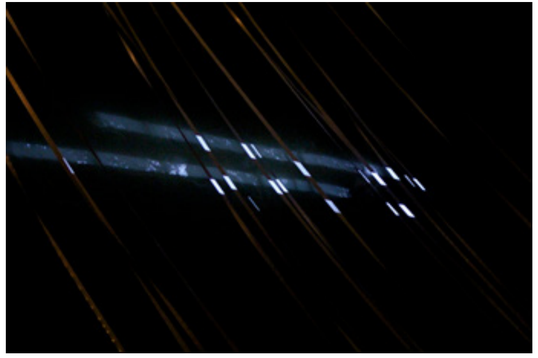






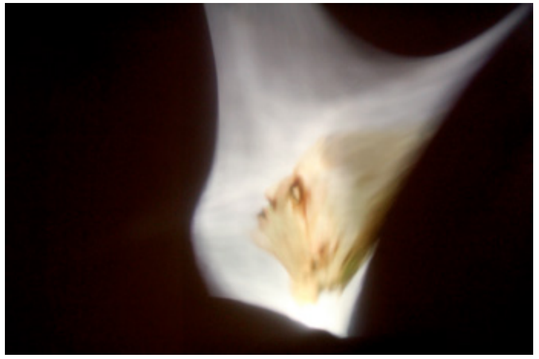
performative Rauminstallation, 180 x 50 x 40,
artist in residence kunstwerk krastal 2016

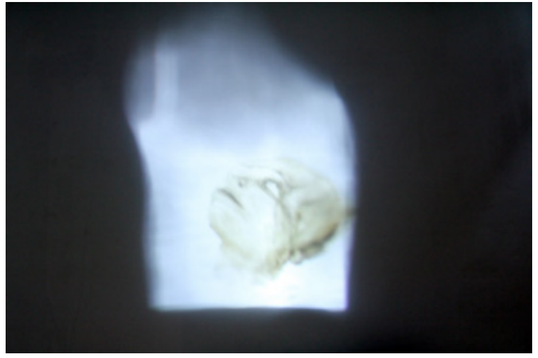
IM STEIN



Video-Inszenierung/Installation Brücke zum Rindermarkt Murau,
Friedmann / Kaufmann art-contains 2016

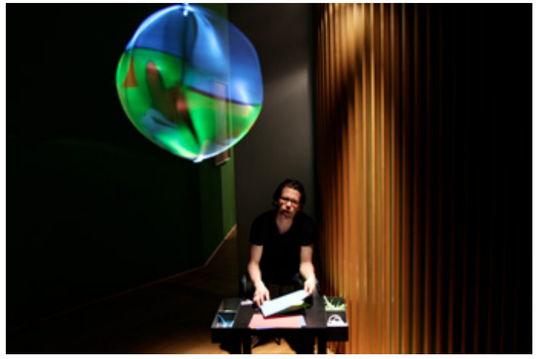
FLUSSGEWEBE

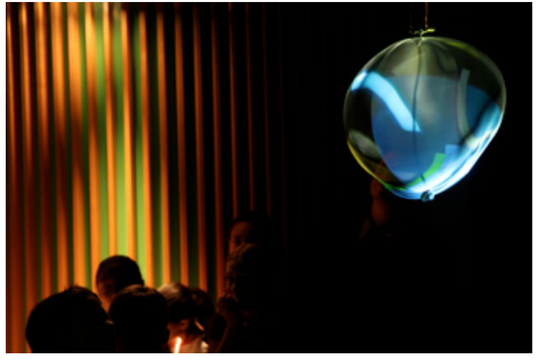




Videoinstallation, Falkehaus, Friedmann / Kaufmann, 2016,
nach Bildern von Hermann Falke

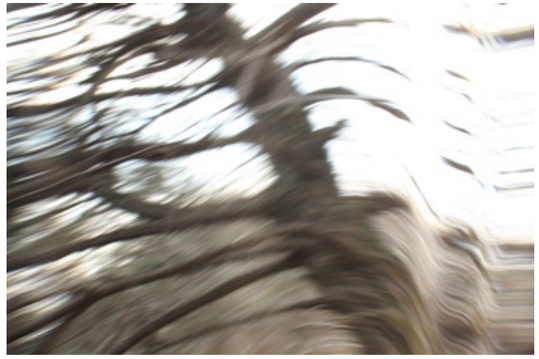
WELLEN AN WÄNDE





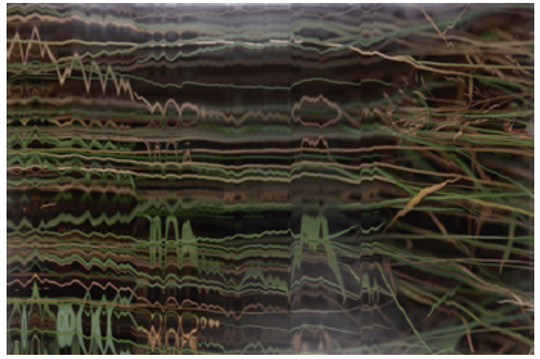
interaktive Videoinstallation, Viertelfestival Waidhofen,
Friedmann / Kaufmann 2016

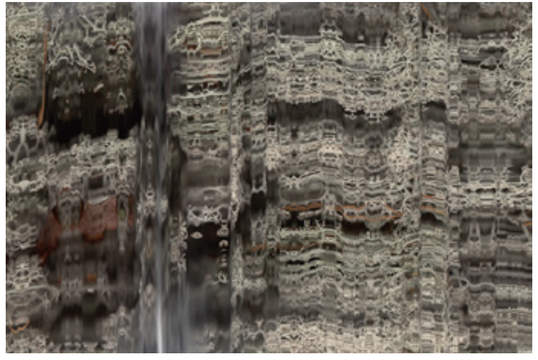
PLANET MOSTVIERTEL

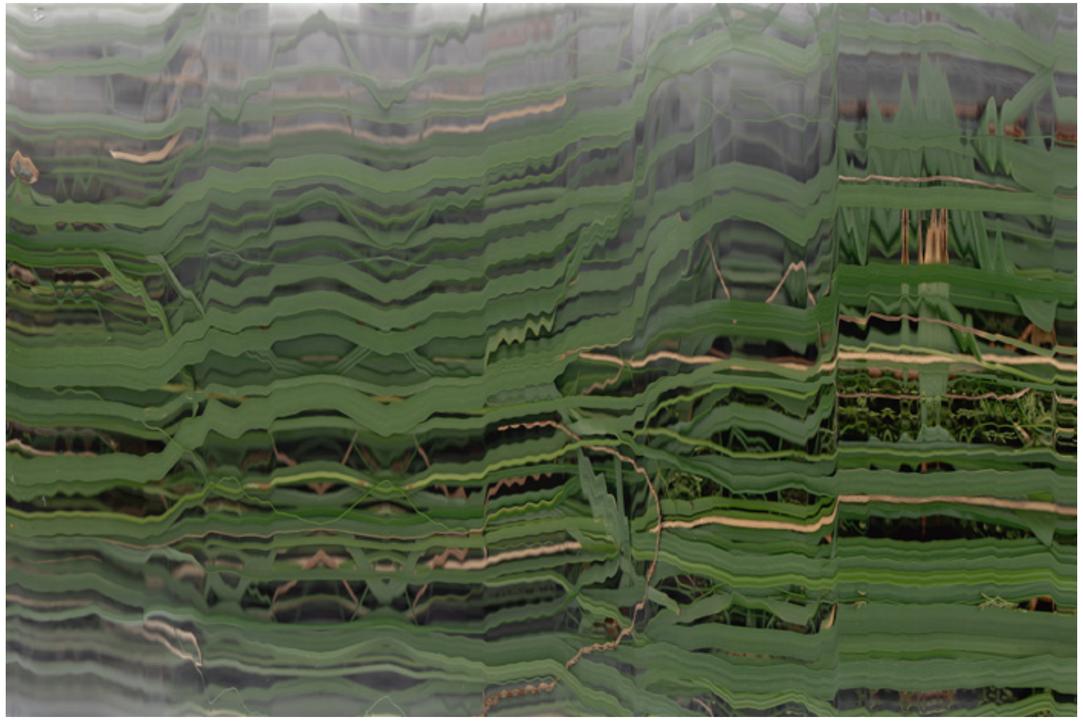


Digitalprint, 2016

LAGOLO

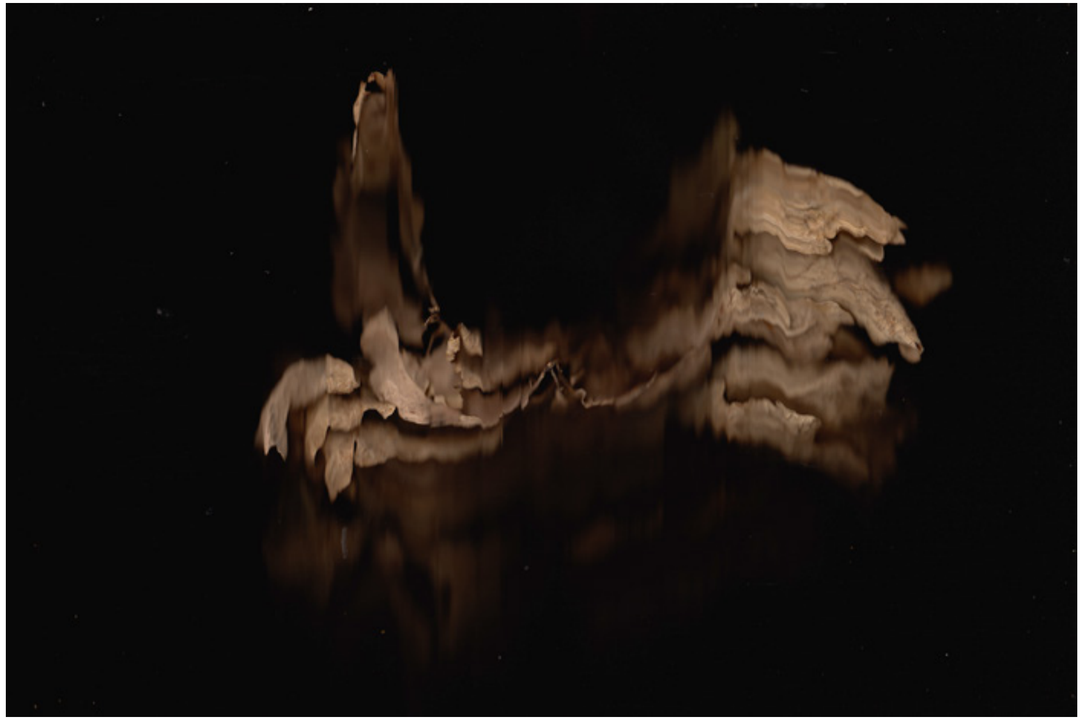


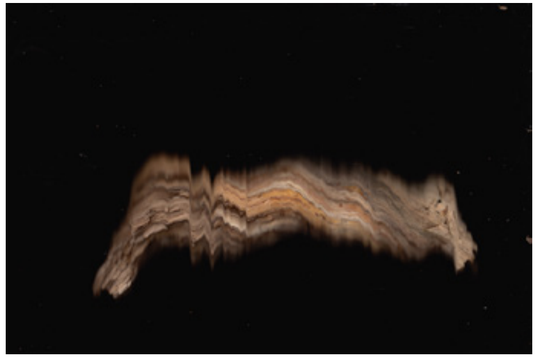


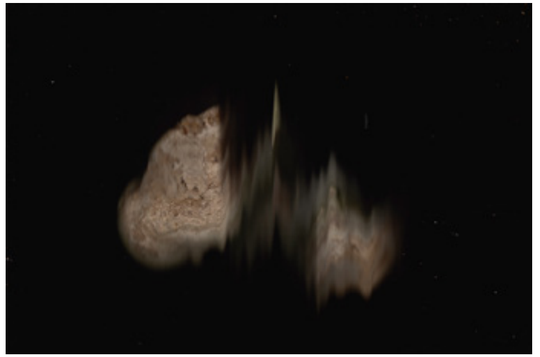


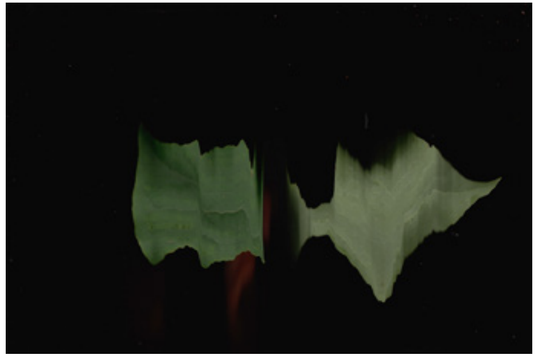
Digitalfotos, 2015

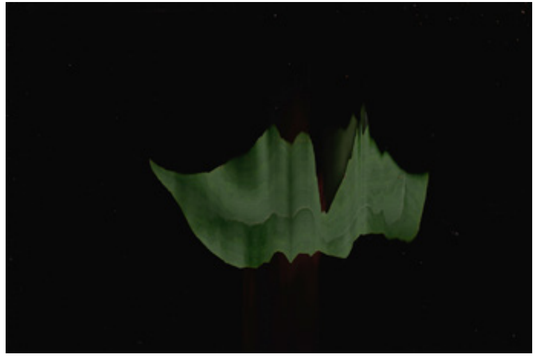
BROMSEN











Digitalfotos, 2015

BROMSEN

Digitalfotos, 2015

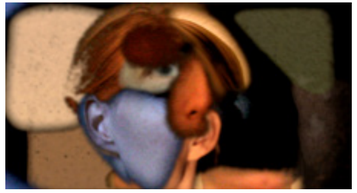
BROMSEN

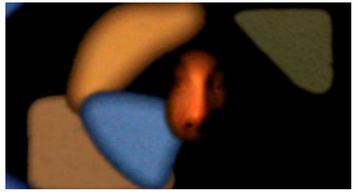
mediale Skulptur
St. Anton von Padua, Wien, 2015

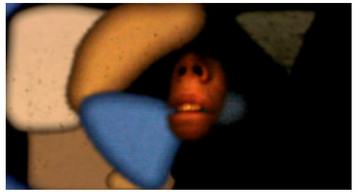
TETRAEDER

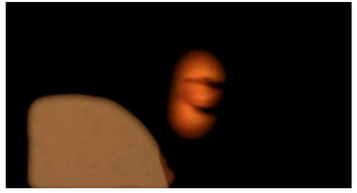
CHANDOSCHKIN

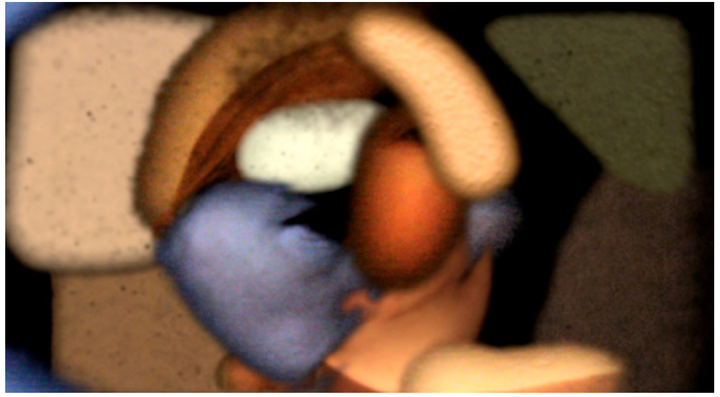
Video 1,30 min, 2014
mit Violistin Elena Denisova





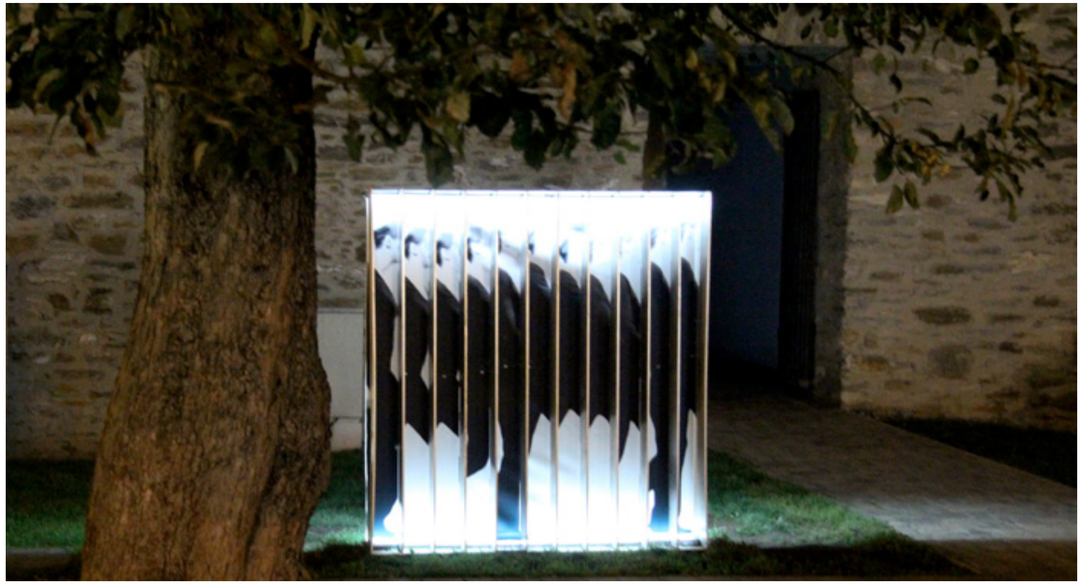






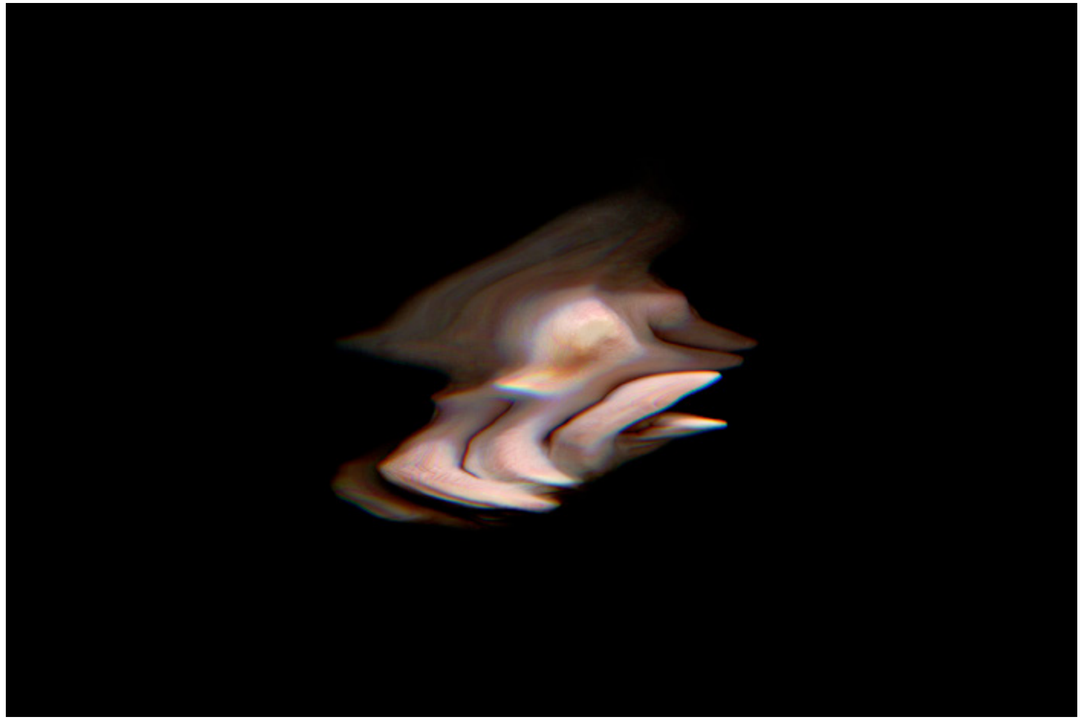
Video 10 min, 2013

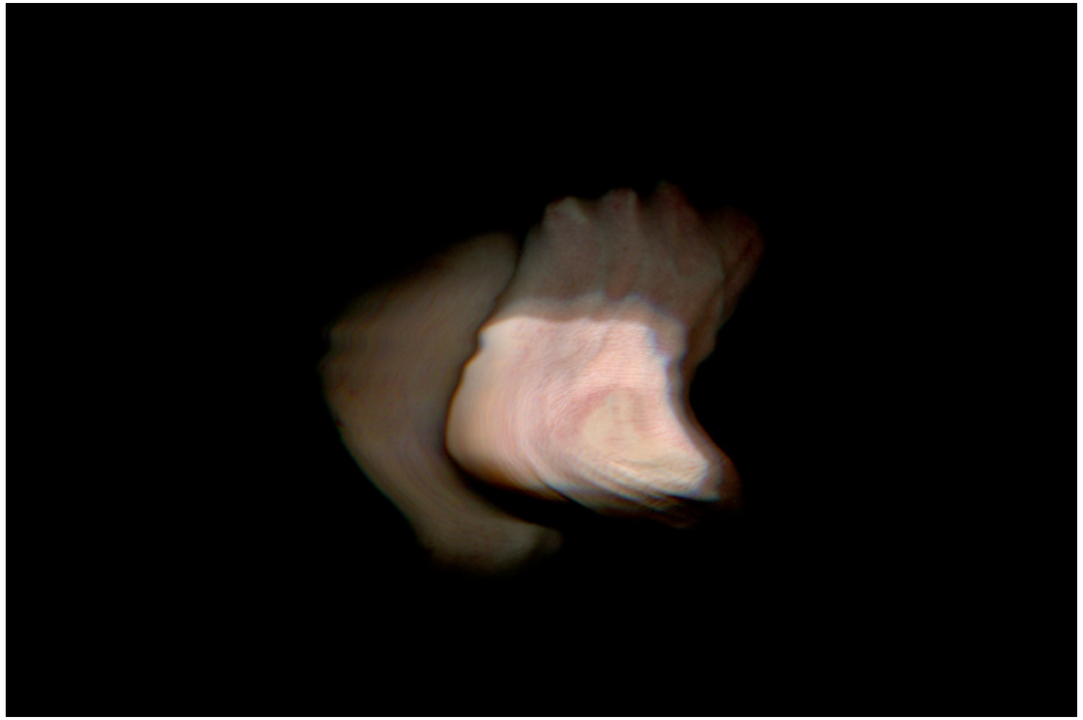
SELBSTBILDNIS



Lichtskulptur
Sigrid Friedmann / Ulrich Kaufmann
Aluminium, 2x2m Skulpturenpark St. Veit
SOLAR Symposium, 2012

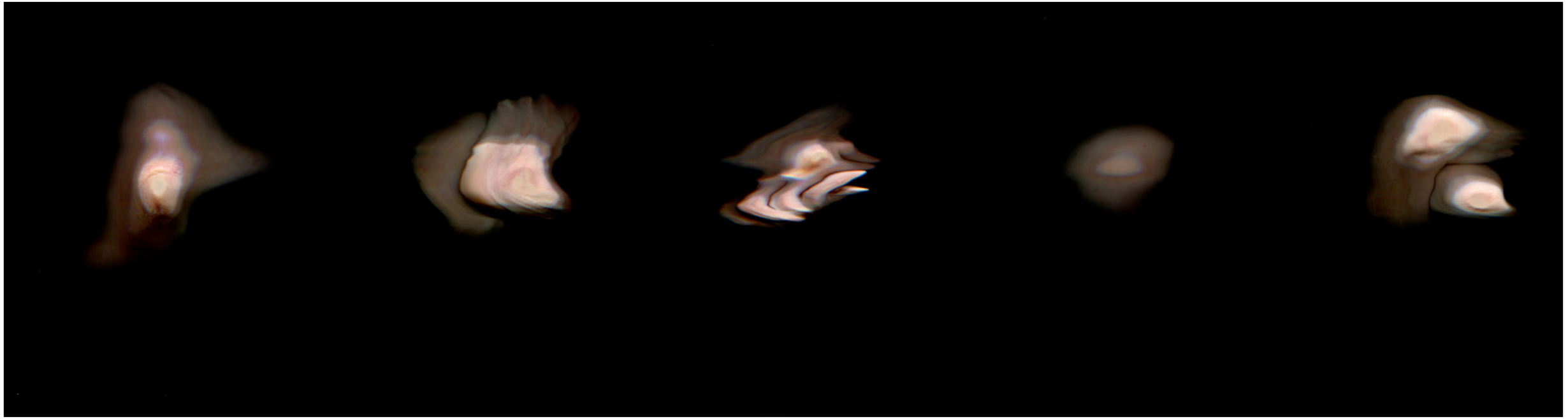
JETZT JETZT JETZT





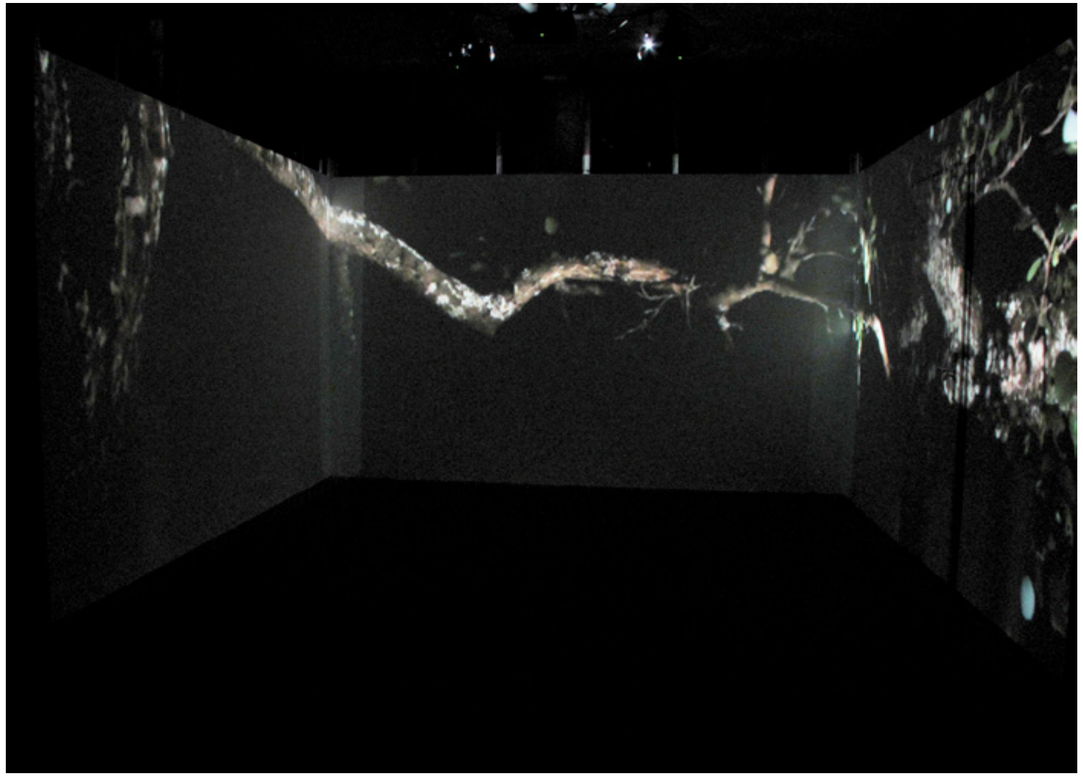
digitaler Print, 2011

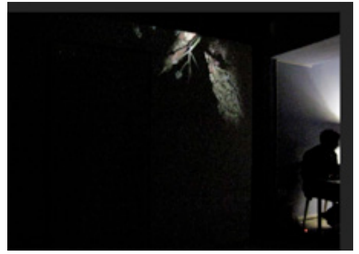
FREMDKÖRPER



digitaler Print, 2011
Nominierung für den Marianne von Willemer Preis 2012

FREMDKÖRPER



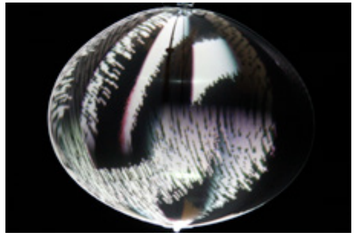


Raumprojektion 5 min
drei Beamer, drei Wände, dreimal 1280 x 800 Punkte
3840x800 Reumannhof, 2011

ERDORT

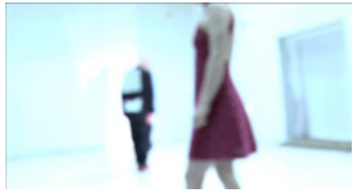
LÀ-BAS

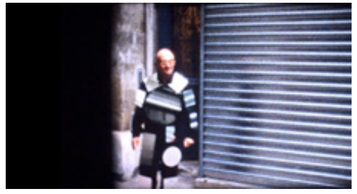
Digitalfotos 2009-2012
Sigrid Friedmann / Ulrich Kaufmann



Bewegtes Projektionsobjekt
Ulrich Kaufmann / Sigrid Friedmann
departure-Förderung - lichtlink, 2011

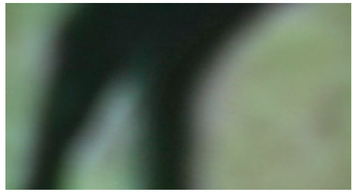
FILI 1.0





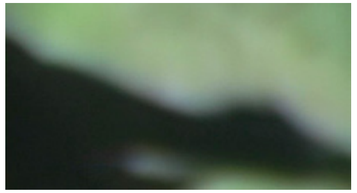
Kurzfilm
von Sigrid Friedmann, Ulrich Kaufmann
aus dem Prosatext "Jolly" von Hansjörg Zauner
mit Hansjörg Zauner, Gerda Schorsch
DV, super8, 2011, 13min

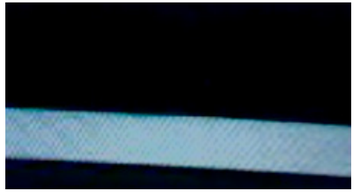
JOLLY

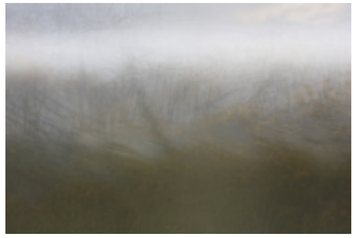


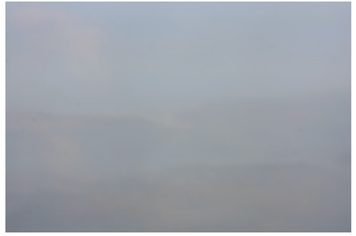
POMPA

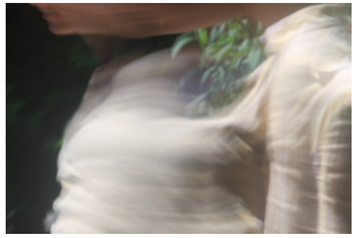
Experimenteller Dokumentarfilm
Österreich, 2006, überarbeitet 2009
16mm/DV, 60 min.
von Sigrid Friedmann, Ulrich Kaufmann

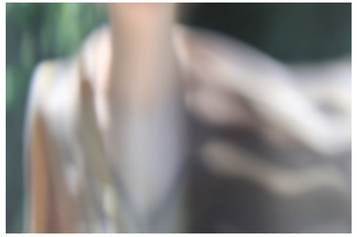










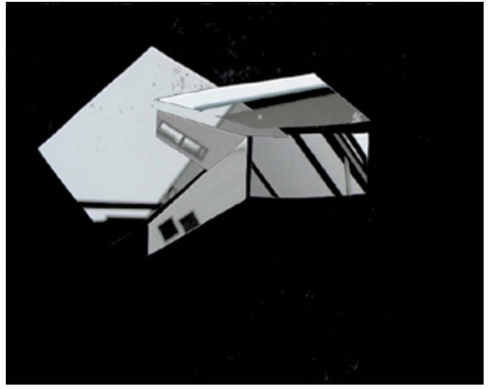


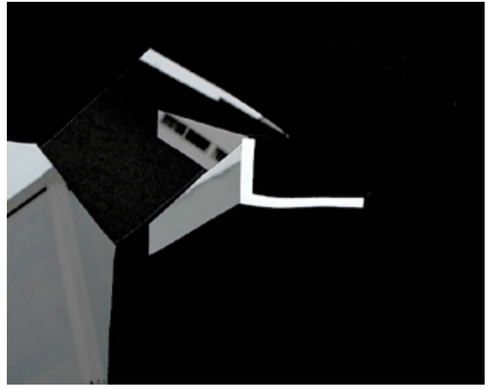
Digitalfotografie 2009

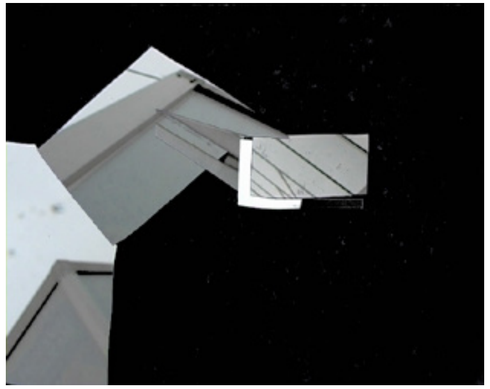
MARKEN

PASSAGEN

Video, 3 min, Paris, 2006
Diplomarbeit / Medienübergreifende Kunst
Uni für angewandte Kunst Wien

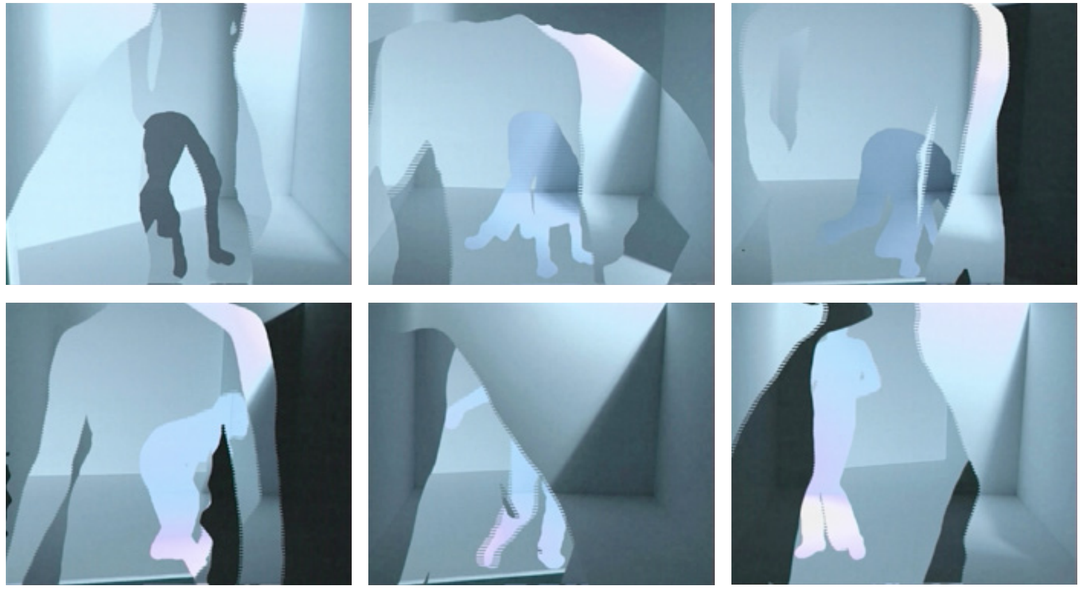


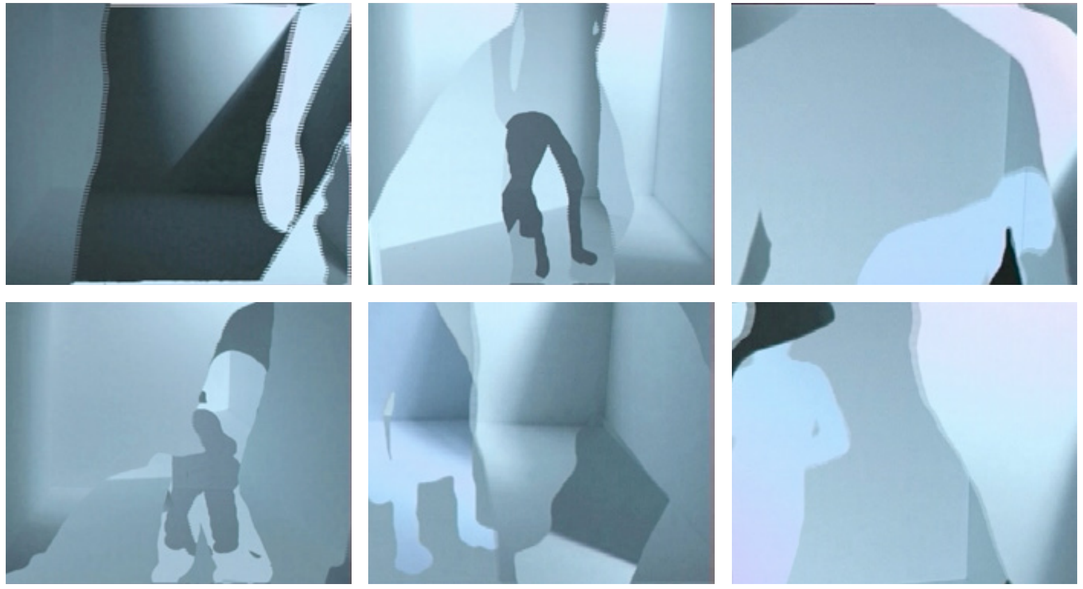




Video 3:25 min, 2005

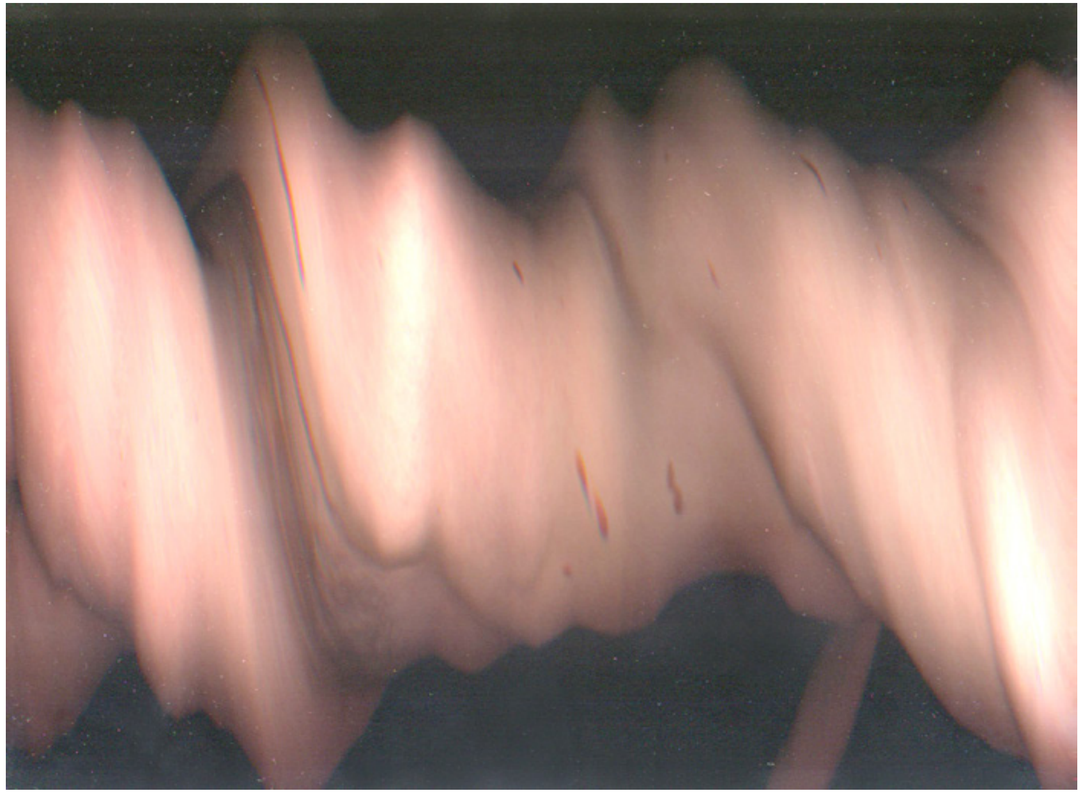
BAUWERK

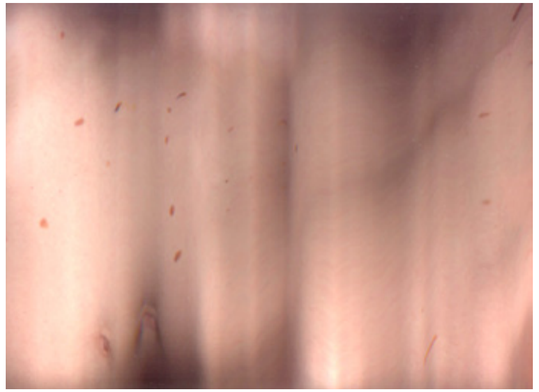


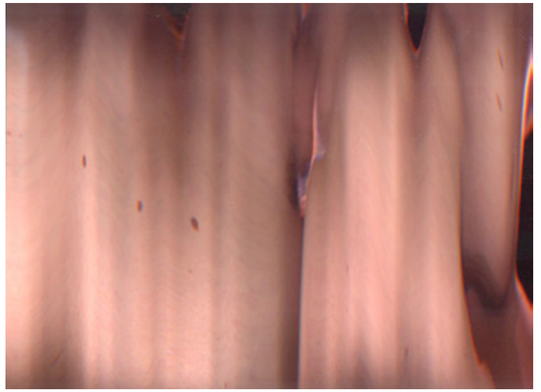


DURCH UND DURCH

Video 3 min, 2004
Tanz: Stephanie Cumming

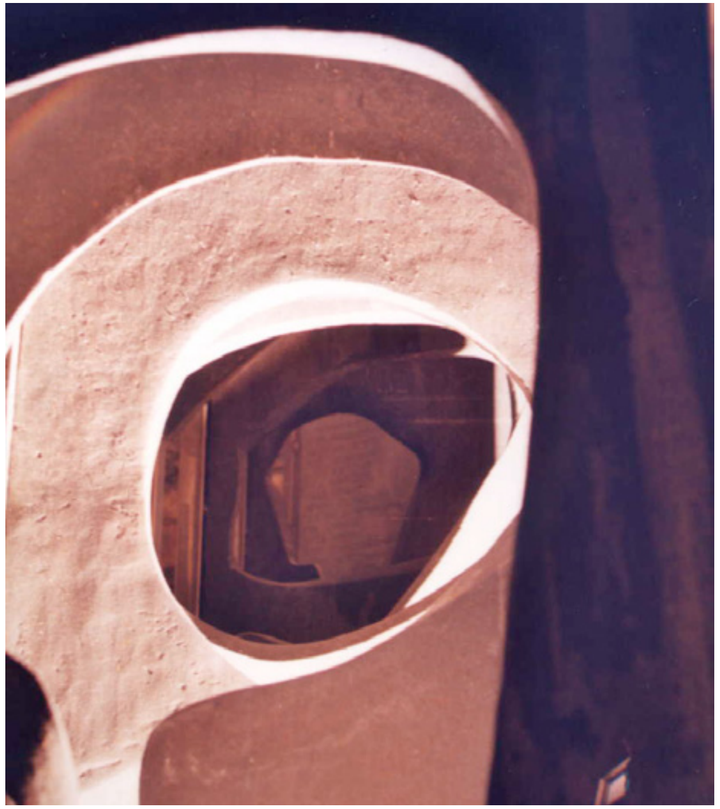






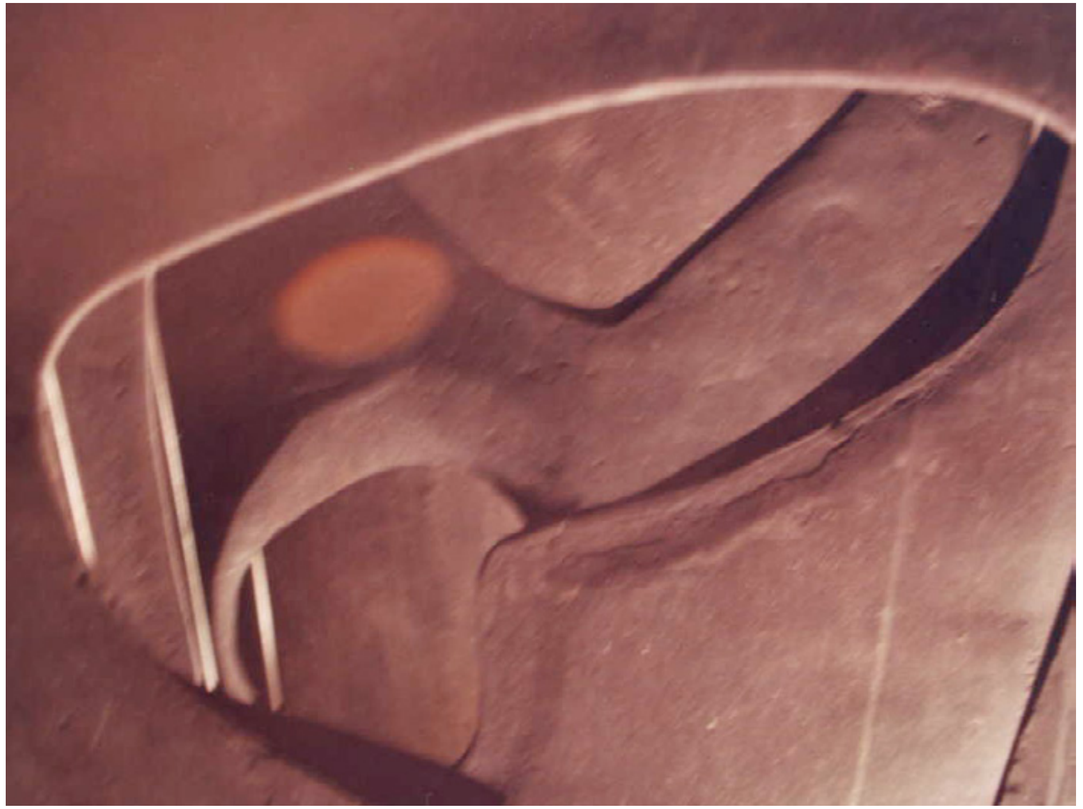
Digitalprint, 2004

HAUT COUTURE



Denkmal
Aluminium, Blei und Zink, (240x150x70)
1. Preis, aufgestellt im Stollen des
Bergbaumuseums, Bad Bleiberg 1999

BLEI-BERG



SIGRID FRIEDMANN

geb. 04.05.1978, Klagenfurt

KONTAKT

Karl-Meissl-Str. 8/18, 1200 Wien
+43 699 1 95 32 32 5
siggi@sogx.net
www.sogx.net, www.lichtlink.com

AUSBILDUNG

1984 - 1992 Unterstufe Bad Bleiberg
1992 - 1997 HBLA für Kunstgewerbe in Linz - Matura
1997 - 1998 Meisterschule für Bildhauerei in Graz
2001 - 2006 Universität für angewandte Kunst
Studienrichtung: Visuelle Mediengestaltung
bei Prof. Bernhard Leitner, Prof. Erwin Wurm
2006 Diplom mit Auszeichnung
2005/06 Auslandsjahr „École Supérieure d'Art Graphique" Paris

KÜNSTLERISCHE AKTIVITÄTEN

1998 Fotogalerie Urania in Graz
1998 Freiluftausstellung am Thalersee bei Graz
1998 Landesausstellung Radkersburg
1998 Sommerakademie Salzburg Video/Valie Export
1999 Ausstellung zum Römerquelle- Kunstwettbewerb
1999 Künstlersymposium/Zeitschnitte in Bad Bleiberg
2000 Mitarbeit bei der Videoproduktion für das Theaterstück "Jeff Koons" im Burgtheater Wien
2000 Praktikum Grafikagentur hajodesign Berlin
2000 Praktikum Multimediaagentur more.com Berlin
2000 Mitarbeit beim multimedialen Kindertheaterstück "Du und Ich Bockerl"
2001 Gestaltung des Bühnenobjektes und der Website für das multimediale Theaterstück "Zeros+Ones"
2003 Videoproduktion für die Kinderoper "Himmel & Hölle" beim Carinthischen Sommer in Villach
2003-04 Mitarbeiterin beim Grafikstudio "wieser grafic"
2004 Produktion eines animierten Schachspiels für das Schönbergcenter Wien
2004 Produktion des Making of – Filmes für amour fou
2004 Video zum Theaterstück "öffentliche Rhythmen" im dietheater Wien
2004 Video und Bühnenbild zum Jugendtheaterstück "Pixel People" im Radiokulturhaus Wien
2006 Videodokumentation für das Theaterfestival „Zeitschritte"
2004-06 Produktion des Dokumentarfilmes "POMPA" zusammen mit Ulrich Kaufmann
2007 Produktion von Architekturfilmen
2007 Videodokumentation "Stadtlabor II" Klagenfurt
2007 Videoinstallation mit Videobeiträgen zur Eröffnungsfeier des Holiday Inn Villach
2007 Livevideo mit Ensemble Wiener Collage im Schönbergcenter Wien
2007 Art-director in Werbeagentur
2008 Ursula Blicke Videoarchiv – Kunsthalle Wien
2008 Galerie Stadtpark Krems
2008 Konzeption vom medialen Tanzstück "Facing"
2008 Literaturdokumentation "Gronius Rauschenbach Open"
2008 Konzeption von Literaturverfilmung "Jolly"
2009 Videoprojektion zu "The last supper" Neue Oper Wien, Semperdepot
2009 Dreharbeiten zu "Jolly" in Paris
2009 Fotokonzeption "las-bas"
2009 Videoprojektion zu "Schlafes Bruder" Neue Oper Wien, Museumsquartier Halle E
2009 Werbefilm für Renault
2009 Videoinstallation für highlife, Sportgeschäft in Klagenfurt
2010 Künstlerportrait "Max Müller"
2010 Film "global town", Expo Shanghai
2010 Konzept für mediale Bespielung des Newstowers
2011 Doku "Wohnhaus Türkenschanze"
2011 Licht-Schattenobjekt für den Entré
2011 Kurzfilmproduktion "Jolly" nach einem Text von Hansjörg Zauner, Premiere Topkino Wien
2011 Bühnenprojektion "Soliman*revisited" Tanzhotel, Odeon Wien
2011 3840x800 Auflösungssauce, Videoinstallation, Reumannhof
2012 Film "breaking news" in Co-produktion mit Tanzhotel
2012 Errichtung des Lichtobjekt „jetztjetztjetzt" im Skulpturenpark St. Veit
2012 Entwicklung einer Projektionstechnik „FILI2"
2012 Fassadenprojektionen mit grafischen Animationen zur Adventzeit am Hauptplatz St. Veit
2013 Musikvideo „Bodenlos" von Gruppe Neuschnee
2013 Projektionen für Orgel- und Klavierkonzert Kathedrale St. Anton von Padua
2013 Aufführung „Paganihilismo" im Steinhaus von Domenig Kärnten
2013 Musikvideo „Allegro Vivace" Violine Elena Denisova
2014 Bühnenvideos für das Theaterstück „Inbetween" – Tournee in der Türkei (Ankara, Istanbul, Dyarbakir)
2015 Videoskulptur für Konzert Archaisches und Sphärenklang, Kathedrale St. Anton von Padua
2015 „Inbetween" im Werk X – österreichische Erstaufführung – Videos, mediales Bühnenbild
2015 Dokumentation über Kulturpreisträger Stadt Villach
2015 Dokumentarfilm „Wir begleiten alte Menschen"
2015 Videos für Bühneninstallation zur Aufführung „Lampedusa" im Odeon Theater Wien
2015 Videoinstallation für „Medusa*Expedit" in der Brotfabrik Wien
2016 "Planet Mostviertel" Videoinstallation, Schloß Rothschild, Waidhofen/Ybbs, Viertelfestival
2016 "Wellen an Wände" Videoinstallation, Falkehaus in Loibach
2016 Artist in Residence kunstwerk krastal
2016 Artist in Residence "art contains" Murau
2017 "Die Neuen 2016" Künstlerhaus Klagenfurt
2017 "The rythm of TV" kunstwerk krastal
2017 "Bild Ton Raum" Performance, kunstwerk krastal
2017 "Observation Innen-Aussen", kunstwerk krastal
2017 "Der Zufall beobachtet mich" Künstlerhaus Klagenfurt, Kleine Galerie
2017 Videoinszenierung Hoke Werkhaus
2017 Raum-Videoinstallation in Gustav-Adolf-Kirche

AUSZEICHNUNGEN

1998 3. Preis für die Kirchenwandgestaltung in Graz
1999 1. Preis für das Bergbaudenkmal in Bad Bleiberg
2006 Diplom mit Auszeichnung
2009 Departure-pioneer-Förderung
2012 Nominierung für Marianne von Willemer Preis
2017 2. Preis Kunst im öffentlichen Raum, LKH Klagenfurt
2017 Förderungspreis für Film, Fotografie, elektronische Medien des Landes Kärntens

SONSTIGES

2009 „lichtlink OG" Video, mediale Raumgestaltung
2016 Mitglied im Kunstverein Kärnten
2017 Mitglied bei kunstwerk krastal